



BERGISCHE
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL

Modulhandbuch

zu der Prüfungsordnung

Teilstudiengang Mediendesign
und Designtechnik im
Kombinatorischen Studiengang mit
dem Abschluss Bachelor of Arts

Ausgabedatum: 29.09.2021

Stand: 29.09.2021

Inhaltsverzeichnis

B-Thesis	Abschlussarbeit ("Bachelor-Thesis")	3
MED1	Grundlagen des Gestaltens 1	5
MED2	Grundlagen des Gestaltens 2	7
MED3	Geschichte und Theorie 1	8
MED4	Grundlagen der Bildgestaltung – Visualisierung	11
MED5	Grundlagen der Bildgestaltung – Fotografie	14
MED6	Grundlagen Typografie und Layoutgestaltung 1	17
MED7	Grundlagen Typografie und Layoutgestaltung 2	19
MED8	Medien- und Designtechnologie 1	20
MED9	Medien- und Designtechnologie 2	21
MED10	Geschichte und Theorie 2	22
MED11	Konzeption und Entwurf 1	25
MED12	Konzeption und Entwurf 2	26
MED13	Mediendesignprojekt	27

B-Thesis	Abschlussarbeit ("Bachelor-Thesis")	PF/WP	Gewicht der Note	Workload	Aufwand
Qualifikationsziele:					
Die Absolvent*innen					
<ul style="list-style-type: none"> sind in der Lage, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem oder Projekt des Mediendesigns und/oder der Designtechnik wissenschaftlich oder künstlerisch-gestalterisch (einschließlich wissenschaftlicher Recherche und Reflexion) nach fachrelevanten Methoden selbstständig zu bearbeiten und darzulegen. 					
Die Absolvent*innen haben für den Fall einer wissenschaftlichen Aufgabenstellung					
<ul style="list-style-type: none"> die Beherrschung fachlicher Methoden an einer mediendesign-historischen, -theoretischen und/oder designtechnologischen Fragestellung nachgewiesen 					
Die Absolvent*innen haben für den Fall einer künstlerisch-gestalterischen Aufgabenstellung					
<ul style="list-style-type: none"> kreative, gestalterische und visuell-wie verbal-kommunikative Fähigkeiten (z.B. Präsentations-Layouts) nachgewiesen. gezeigt, dass sie gestalterische und mediale Mittel im Hinblick auf Produzierbarkeit, der Zweckmäßigkeit und Akzeptanz zu planen und einzusetzen verstehen. gezeigt, dass sie in der Lage sind, unter Verwendung von Präsentationshilfsmitteln die Ergebnisse ihrer konzeptionell-entwerferischen sowie gestalterischen und theoretisch-wissenschaftlichen Ausarbeitung vollständig, mit argumentativer Überzeugungskraft und zielgruppengerecht darzubieten. 					

Allgemeine Bemerkungen:

Es wird empfohlen vor der Teilnahme an diesem Modul die Module MED1 bis MED13 erfolgreich abzuschließen. Zur Abfassung der Bachelor-Thesis gelten die vom Prüfungsausschuss bei der Ausgabe des Themas festgelegten Regeln zur Abfassung wissenschaftlicher Arbeiten.

Im Falle einer künstlerisch-gestalterischen Aufgabenstellung ergibt sich die Note aus den Bestandteilen der Praxis, der Theorie und der Präsentation. Die Gewichtung der Teile zueinander obliegt der*dem Betreuenden vor dem Hintergrund der Akzente, welche sich auf der Grundlage der individuellen Vereinbarung mit der*dem Bachelor-Studierenden ergeben.

Moduldauer: 1 Semester	Angebotshäufigkeit: in jedem Semester	Empfohlenes FS: 6
-------------------------------	--	--------------------------

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses:				
<p>Im Falle einer theoretischen Aufgabenstellung ist die MAP 54338 zu absolvieren. Im Falle einer künstlerisch-gestalterischen Aufgabenstellung ist die MAP 63532 zu absolvieren. Die MAP 63532 umfasst stets eine Präsentation (Dauer: 20 Minuten) mit Kolloquium.</p> <p>Die*Der Erstprüfer*in kann die Arbeit innerhalb einer Frist von acht Wochen nach Ende der Abgabefrist einmalig andie*den Kandidatin*en zur Überarbeitung zurückgegeben, wenn die Arbeit erhebliche Mängel aufweist. Sie ist danninnerhalb einer Überarbeitungsfrist von vier Wochen erneut abzugeben.</p> <p>Die Abschlussarbeit (Bachelor-Thesis) kann innerhalb eines Teilstudiengangs nicht wiederholt werden.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 54338	Abschlussarbeit (Thesis)	4 Monate	0	10
Erläuterung zur Modulabschlussprüfung:				
Abschlussarbeit (Thesis) mit theoretischer Aufgabenstellung				
Modulabschlussprüfung ID: 63532	Abschlussarbeit (Thesis)	4 Monate	0	10
Erläuterung zur Modulabschlussprüfung:				
Abschlussarbeit (Thesis) und Kolloquium mit künstlerisch-gestalterischer Aufgabenstellung				

Komponente/n	PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
B-Thesis-a Bachelorthesis Kolloquium	PF	Kolloquium	2	60 h
Bemerkungen:				
Diese Modulkomponente ist zeitgleich zur Anfertigung der Bachelorthesis zu belegen, sollte diese in MED abgelegt werden.				
Inhalte:				
z.B.:				
<ul style="list-style-type: none"> • Themenfindung/-spezifizierung/-ausarbeitung • Einzelbetreuung der Bachelorthesis • Gruppenbesprechungen von Zwischenständen • Feedbackrunden zum Arbeitsprozess • Korrekturrunden 				

MED1	Grundlagen des Gestaltens 1	PF/WP	Gewicht der Note	Workload	Aufwand
Qualifikationsziele:					
Die Absolvent*innen					
<ul style="list-style-type: none"> • beherrschen die Grundlage eines Regel-, Form- und Bildrepertoires und besitzen eine persönliche Position in den gestalterischen Grundhaltungen des Mediendesigns für Konzeption, Entwurf und Ausführung • sind in der Lage das gestalterisch reflektierte Wahrnehmen, Sammeln und Ordnen von Phänomenen der Natur und Kultur als Voraussetzung für selbständiges gestalterisches Handeln zu erkennen • verfügen über grundlegende Kenntnisse, Fertigkeiten und Verfahren in den elementaren Dimensionen und Prozessen der Gestaltung. • können bildhafte Zusammenhänge regelgeleitet darstellen und analysieren. • sind in der Lage, Gestaltungskonzepte, -varianten und -ergebnisse zu entwickeln, zu entscheiden, begründend zu beurteilen und zu präsentieren. • sind mit der Handbuchliteratur der Gestaltungsgrundlagen vertraut und wissen sie kritisch zu nutzen. 					
Allgemeine Bemerkungen:					
Es ist eine der beiden Wahlpflichtkomponenten zu studieren.					
Moduldauer: 1 Semester	Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 1		

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 48505	Präsentation mit Kolloquium	15 Minuten	unbeschränkt	5

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
MED1-a	Formälästhetisches Gestalten	WP	Projektseminar	3	150 h
Bemerkungen:					
1 SWS der Kontaktzeit kann als Blockveranstaltung in der vorlesungsfreien Zeit liegen. Bei der Fächerkombination mit Design Interaktiver Medien ist diese Modulkomponente Pflicht, wird/wurde in Design Interaktiver Medien die Komponente DIM1-b studiert. Bei der Fächerkombination mit Design Interaktiver Medien kann diese Modulkomponente nicht belegt werden, wird/wurde in Design Interaktiver Medien die Komponente DIM1-a studiert. In der Lehrveranstaltung gilt Anwesenheitspflicht gemäß der Richtlinie zum Umgang mit Anwesenheitspflichten vom 16.10.2019 (Amtl. Mittlg. 67/19).					
Inhalte:					
z.B.:		<ul style="list-style-type: none"> • Sensibilisierung der Welt- und Selbstwahrnehmung • Gestaltungsfaktoren/-prinzipien • Elemente des Graphik- und Mediendesigns • Gestaltbildungsprinzipien • Elementare Gestaltungsoperationen • Anordnungsprinzipien • Bildwelten • Medienspezifische Wirkprinzipien • Designprinzipien • Einfache und komplexe Gestaltbildungen 			
MED1-b	Konzeptionelles Gestalten	WP	Projektseminar	3	150 h
Bemerkungen:					
1 SWS der Kontaktzeit kann als Blockveranstaltung in der vorlesungsfreien Zeit liegen. Bei der Fächerkombination mit Design Interaktiver Medien ist diese Modulkomponente Pflicht, wird/wurde in Design Interaktiver Medien die Komponente DIM1-a studiert. Bei der Fächerkombination mit Design Interaktiver Medien kann diese Modulkomponente nicht belegt werden, wird/wurde in Design Interaktiver Medien die Komponente DIM1-b studiert. In der Lehrveranstaltung gilt Anwesenheitspflicht gemäß der Richtlinie zum Umgang mit Anwesenheitspflichten vom 16.10.2019 (Amtl. Mittlg. 67/19).					
Inhalte:					
z.B.:		<ul style="list-style-type: none"> • Designprozess in Konzeption, Entwurf und Ausführung • Erörterung und Erarbeitung gestalterischer Fragestellungen • Inhaltlich-gestalterische Recherche • Formulierung gestalterischer Lösungsansätze • Deklination von Entwurfsvarianten • Kritische Auseinandersetzung mit Entwurfsleistungen • Ergebnisorientierte Entwurfsentscheidungen • Beziehungen zwischen Inhalt und Form • Präsentation von Entwurfsleistungen • Ausloten bestehender und neuer visueller Räume, insbesondere des eigenen visuellen Imaginationsraumes • Kreativitätstechniken (konvergent und divergent) • Aspekte der Adressatenorientierung und -differenzierung 			

MED2	Grundlagen des Gestaltens 2	PF/WP	Gewicht der Note	Workload	Aufwand
Qualifikationsziele:					
Die Absolvent*innen					
<ul style="list-style-type: none"> • verfügen über die Fähigkeit, gestalterische Aufgaben zu erfassen. • können alle Prozessphasen eines Projektes erkennen und kritisch reflektieren. • sind in der Lage, Ideen zu vergegenwärtigen, zu präsentieren und zu visualisieren. • verstehen Gestaltung als diskursiven Gestaltungsprozess. • können gestalterische Konzepte, Varianten und Entscheidungen erkennen. • können ihr eigenes Tun in einen aktuellen und/oder historischen und/oder kulturellen Kontext einordnen. • haben ihre handwerklich-technischen Fähigkeiten und Kenntnisse vertieft und in einem Projektprozess angewendet. 					
Allgemeine Bemerkungen:					
Es wird empfohlen, vor der Teilnahme an Veranstaltungen dieses Moduls MED1 abgeschlossen zu haben.					
Moduldauer: 1 Semester	Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 2		

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 48533	Präsentation mit Kolloquium	15 Minuten	unbeschränkt	5

Komponente/n	PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
MED2-a Projekt Grundlagen – Mediendesign	PF	Projektseminar	3	150 h
Bemerkungen:				
1 SWS der Kontaktzeit kann als Blockveranstaltung in der vorlesungsfreien Zeit liegen. In der Lehrveranstaltung gilt Anwesenheitspflicht gemäß der Richtlinie zum Umgang mit Anwesenheitspflichten vom 16.10.2019 (Amtl. Mittlg. 67/19).				
Inhalte:				
z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Konzeption und Entwurf eines Gestaltungsprojektes • Strukturierung des Entwurf- und Umsetzungsprozesses • Entscheidung über Ergebnisqualitäten und Wirkweisen • Wahl der medienspezifischen Gestaltungsmittel • Präsentation und Vermittlung von Projektzwischenständen sowie -ergebnissen 				

MED3	Geschichte und Theorie 1	PF/WP	Gewicht der Note	Workload	Aufwand
Qualifikationsziele:					
Die Absolvent*innen					
<ul style="list-style-type: none"> • verfügen über einen historischen Überblick der Gestaltungs- und Mediengeschichte. • kennen Grundkonzepte der Gestaltungs- und Mediengeschichte und/oder -theorie. • sind befähigt, Werke des Mediendesigns über gängige Stilbegriffe hinausreichend als gestaltete Ausdrucksträger zu interpretieren und eigenständig zu „lesen“ oder wissenschaftlich zu analysieren. • haben ein Verständnis davon, was wissenschaftliches sowie theoretisches Arbeiten bedeutet. • können wissenschaftliche Literatur unterscheiden, diese recherchieren und mit dieser arbeiten. • sind in der Lage, Gestaltungsgeschichtliches sowie -theoretisches als lebendige, die eigene Entwurfsarbeit anregende Disziplin zu begreifen. 					
Allgemeine Bemerkungen:					
<p>Sofern in derselben Modulkomponente Leistungen zu Lehrveranstaltungen mit unterschiedlichen Themen erbracht werden, können mehrere unbenotete Studienleistungen derselben Modulkomponente angerechnet werden. Abgabetermine/-zeiträume von Studienleistungen werden durch die Lehrperson der Lehrveranstaltung angekündigt und/oder vereinbart.</p>					
Moduldauer: 3 Semester	Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 1		

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses:				
<p>Dauer: 4-12 Wochen Umfang: 15-25 Seiten (bei Standard-Schriftart 11Pt mit einem Zeilenabstand von 1,5)</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 48479	Schriftliche Hausarbeit		unbeschränkt	2
Erläuterung zur Modulabschlussprüfung:				
Die Modulabschlussprüfung ist aufbauend zur UBL 61924 zu erbringen.				
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en):				
Die UBL 61924 ist in Komponente a, die UBL 61925 in Komponente g und die UBL 61926 in Komponente h zu erbringen. Die UBL 61927 kann wahlweise in einer der Komponenten b, c, d oder f erbracht werden.				
Unbenotete Studienleistung ID: 61924	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2
Unbenotete Studienleistung ID: 61925	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2
Unbenotete Studienleistung ID: 61926	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2
Unbenotete Studienleistung ID: 61927	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
MED3-a	Designgeschichte	PF	Seminar	3	120 h
Bemerkungen:					
1 SWS der Kontaktzeit ist die Einzelbetreuung bei Anfertigung der Modulabschlussprüfung. In dieser Modulkomponente muss eine der vier unbenoteten Studienleistungen erbracht werden und aufbauend auf der Studienleistung in MED3-a, die Modulabschlussprüfung erbracht werden.					
Inhalte:					
z.B.:					
<ul style="list-style-type: none"> • Historische Entwicklung ausgewählter Designgegenstände und Medien • Historische Positionen und Bewegungen von Gestalterinnen und Gestaltern • Methoden der Designanalyse und -kritik • Historische sowie zeitgenössische Positionen der Designtheorie und Designwissenschaft • Geschichte exemplarischer Felder in Gestaltung, Produktionsprozess und Technik • Designrhetorik, Designethik, Designtechné 					
MED3-b	Kunstgeschichte	WP	Seminar	2	60 h
Inhalte:					
z.B.:					
<ul style="list-style-type: none"> • Exemplarische Epochen und Themen der Kunstgeschichte • Methoden der Kunstbetrachtung und -analyse • Geschichte und Systematik der Kunsliteratur und Kunsttheorie 					
MED3-c	Architekturgeschichte	WP	Seminar	2	60 h
Inhalte:					
z.B.:					
<ul style="list-style-type: none"> • Grundkenntnisse in historischen Theorien und Perspektiven gegenüber dem Raum und der Wahrnehmung • Grundkenntnisse architekturhistorischer und baulicher Entwicklungen • städtebauliche und bautypologische Grundlagen und Entwicklungen • architekturtheoretische und -geschichtliche Begriffe, geistesgeschichtliche und soziologische Kontexte, baugeschichtliche Aspekte verschiedener Epochen • Einsicht in interdisziplinäre Denkweisen. 					
MED3-d	Mediengeschichte	WP	Seminar	2	60 h
Inhalte:					
z.B.:					
<ul style="list-style-type: none"> • physiologische, psychologische, technologische und kulturhistorische Grundlagen der Medienkommunikation • medienhistorische Analyse als Methode • Medienarchäologie • exemplarische Diskurse der Medientheorie • ausgewählte Kapitel der historischen und zeitgenössischen Medienkommunikation • historische Entwicklungen von Medien und deren Verwendung 					
MED3-e	Filmgeschichte	WP	Seminar	2	60 h

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
Inhalte:					
z.B.:					
MED3-f	Geschichte des Interface- und Interaktionsdesign	WP	Seminar	2	60 h
Inhalte:					
z. B.:					
<ul style="list-style-type: none"> • Historischer Überblick und Entwicklung von interaktiven Medien • Technische und sozialgeschichtliche Aspekte im Kontext der Entwicklung von interaktiven Medien • Dimensionen und historische Veränderungen der Interfacegestaltung • Grundbegriffe der Gestaltung interaktiver Medien und Interfaces • Gattungen der interaktiven Medien • Analyse- und Kritikmethoden 					
MED3-g	Geschichte und Systematik der Buch- und Schriftgestaltung	PF	Vorlesung/ Seminar	2	60 h
Bemerkungen:					
In dieser Modulkomponente muss eine der vier unbenoteten Studienleistungen erbracht werden.					
Inhalte:					
z.B.:					
<ul style="list-style-type: none"> • Wahrnehmungspsychologische und kulturwissenschaftliche Grundlagen der Text-, Dokument, Schrift- und Buchgestaltung, ihrer Regeln und Prinzipien • Geschichte der europäischen Schriftentwicklung unter kommunikationsgeschichtlichen, technik- und wirtschaftsgeschichtlichen, kunst-, designssoziologischen sowie kunstgeschichtlichen Aspekten 					
MED3-h	Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten	PF	Seminar	2	60 h
Bemerkungen:					
In dieser Modulkomponente muss eine der vier unbenoteten Studienleistungen erbracht werden.					
Inhalte:					
z.B.:					
<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten • Recherche, Aneignen, Verwenden und kritisches Reflektieren von Literatur • Wissenschaftlich korrekte Zitation • Aufbau und Gliedern einer wissenschaftlichen Arbeit • Präsentation von gemachten Forschungs-/Erkenntnisfortschritten • Formulieren einer wissenschaftlichen Arbeit 					

MED4	Grundlagen der Bildgestaltung – Visualisierung	PF/WP PF	Gewicht der Note 6	Workload 6 LP	Aufwand 180 h
-------------	---	---------------------------	-------------------------------------	--------------------------------	--------------------------------

Qualifikationsziele:

Absolvent*innen

- beherrschen unterschiedlichste Techniken zum Visualisieren.
- haben einen Überblick von Darstellungstechniken und über deren Anwendung.
- haben die Kompetenz, Ideen und Sachverhalte konkret und korrekt zu visualisieren.
- sind in der Lage, narrative sowie informierende Bildkompositionen zu gestalten.
- beherrschen nicht-textbasierte Techniken der Visuellen Kommunikation.
- beherrschen Bedeutungskontexte des Gestaltens.

Allgemeine Bemerkungen:

In der Fächerkombination mit Design Interaktiver Medien kann die Modulkomponente b nicht belegt werden.

In der Fächerkombination mit Design Audiovisueller Medien können die Modulkomponenten a und b nicht studiert werden.

Die Modulabschlussprüfung wird in Zusammenhang mit der Komponente c abgenommen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach.

Moduldauer: 1 Semester	Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester	Empfohlenes FS: 2
-------------------------------	--	--------------------------

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 48511	Präsentation mit Kolloquium	15 Minuten	unbeschränkt	3
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en):				
Die UBL 61947 kann wahlweise in einer der Komponenten a, b, d, oder e erbracht werden.				
Unbenotete Studienleistung ID: 61947	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
MED4-a	Storyboard	WP	Projektseminar	3	90 h
Bemerkungen:					
Bei der Fächerkombination mit Design Interaktiver Medien kann diese Modulkomponente nicht belegt werden, wird/wurde in Design Interaktiver Medien die Komponente DIM4-a studiert.					
Bei der Fächerkombination mit Design Audiovisueller Medien kann diese Modulkomponente nicht belegt werden. In der Lehrveranstaltung gilt Anwesenheitspflicht gemäß der Richtlinie zum Umgang mit Anwesenheitspflichten vom 16.10.2019 (Amtl. Mittag. 67/19).					
Inhalte:					
z.B.:					
<ul style="list-style-type: none"> • Methoden des zeichnerischen Entwerfens und Erzählens: <ul style="list-style-type: none"> • visuelle Konzeption, • Scribble und Illustration, • Mittel der Bildkomposition, • Dramaturgie, • Storyboard 					
MED4-b	Typo-Animation	WP	Projektseminar	3	90 h
Bemerkungen:					
Bei der Fächerkombination mit Design Interaktiver Medien oder Design Audiovisueller Medien kann diese Modulkomponente nicht belegt werden.					
In der Lehrveranstaltung gilt Anwesenheitspflicht gemäß der Richtlinie zum Umgang mit Anwesenheitspflichten vom 16.10.2019 (Amtl. Mittag. 67/19).					
Inhalte:					
z.B.:					
<ul style="list-style-type: none"> • Typografische Gestaltung von Bewegtbild (Titelsequenzen, Vor- und Abspünne, Opener, Trailer, etc.) • Methoden typografischer Gestaltung in audiovisuellen Arbeitsprozessen • Methoden und Umsetzung von Motiongraphics und MotionsTypography 					
MED4-c	Freihand- / Aktenzeichnen	PF	Projektseminar	3	90 h
Bemerkungen:					
Die Modulabschlussprüfung muss in dieser Modulkomponente erbracht werden.					
In der Lehrveranstaltung gilt Anwesenheitspflicht gemäß der Richtlinie zum Umgang mit Anwesenheitspflichten vom 16.10.2019 (Amtl. Mittag. 67/19).					
Inhalte:					
z.B.:					
<ul style="list-style-type: none"> • Methoden und Aspekte des Freihandzeichnens: • Leerräume • Hell-Dunkel • figürliches Zeichnen • Darstellung von Körpern im Raum • Oberflächendarstellung • Zwecke des Freihandzeichnens • Mediale Integration von Zeichnung in der designspezifischen Entwurfspraxis 					
MED4-d	Technisches Zeichnen / Räumliches Zeichnen	WP	Projektseminar	3	90 h

Komponente/n	PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand	
Bemerkungen:					
Bei der Fächerkombination mit Design Interaktiver Medien kann diese Modulkomponente nicht belegt werden, wird/ wurde in Design Interaktiver Medien die Komponente DIM4-d studiert.					
In der Lehrveranstaltung gilt Anwesenheitspflicht gemäß der Richtlinie zum Umgang mit Anwesenheitspflichten vom 16.10.2019 (Amtl. Mittag. 67/19).					
Inhalte:					
z.B.:					
<ul style="list-style-type: none"> • Methoden und Aspekte des technischen Zeichnens: <ul style="list-style-type: none"> • Einsatz von technischen Hilfsmitteln • Perspektivische Darstellung • Raumskizze/-tiefe • Überlagerung • Maßstabstreue • Zwecke des technischen Zeichnens • Mediale Integration von Zeichnung in der designspezifischen Praxis 					
MED4-e	Knowledge Visualization	WP	Projektseminar	3	90 h
Bemerkungen:					
Bei der Fächerkombination mit Design Interaktiver Medien kann diese Modulkomponente nicht belegt werden, wird/ wurde in Design Interaktiver Medien die Komponente DIM4-e studiert.					
In der Lehrveranstaltung gilt Anwesenheitspflicht gemäß der Richtlinie zum Umgang mit Anwesenheitspflichten vom 16.10.2019 (Amtl. Mittag. 67/19).					
Inhalte:					
z.B.					
<ul style="list-style-type: none"> • Methoden und Aspekte der Informationsgrafik • Visualisierung (nicht-)wissenschaftlicher Sachverhalten • Einsatz und Reflexion verschiedener Medien im Kontext verschiedener Inhaltlichkeiten • Kriterien der (visuellen) Wissensvermittlung • Abstraktionsfähigkeit / ästhetische sowie inhaltliche Verdichtungsprozesse 					

MED5	Grundlagen der Bildgestaltung – Fotografie	PF/WP	Gewicht der Note	Workload	Aufwand
Qualifikationsziele:					
Absolvent*innen					
<ul style="list-style-type: none"> • können die Funktion der Fotografie im jeweiligen Anwendungskontext analysieren und kritisch bewerten. • beherrschen Strategien der inszenierenden oder dokumentarischen Fotografie für die Projektarbeit. • können fotografisches Material ordnen, systematisieren und daraus fundierte Auswahlen treffen und begründen. 					
Allgemeine Bemerkungen:					
<p>Die Studierenden wählen eine der Komponenten a oder b, diese haben dazugehörige Übungen: zu der Modulkomponente a muss zusätzlich die Modulkomponente c (und die dazugehörige unbenotete Studienleistung) belegt werden; zu der Modulkomponente b muss zusätzlich die Modulkomponente d (und die dazugehörige unbenotete Studienleistung) belegt werden.</p> <p>Die Modulabschlussprüfung wird in Zusammenhang mit der gewählten Komponente a oder b abgenommen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach.</p>					
Moduldauer: 1 Semester	Angebotshäufigkeit: in jedem Semester	Empfohlenes FS: 2			

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 61967	Präsentation mit Kolloquium	15 Minuten	unbeschränkt	3
Erläuterung zur Modulabschlussprüfung:				
Die Modulabschlussprüfung sowie die dazugehörige Studienleistung kann in MED5-a oder MED5-b erbracht werden.				
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en):				
Die UBL 61968 ist in Komponente c zu erbringen, wenn die Komponente a belegt wird bzw. in Komponente d zu erbringen, wenn Komponente b belegt wird.				
Unbenotete Studienleistung ID: 61968	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
MED5-a	Fotografie I – Dokumentation	WP	Projektseminar	3	90 h
Bemerkungen:					
1 SWS der Kontaktzeit kann als Blockveranstaltung in der vorlesungsfreien Zeit liegen. Bei der Fächerkombination mit Design Interaktiver Medien ist diese Modulkomponente Pflicht, wird/wurde in Design Interaktiver Medien die Komponente DIM5-b studiert. Bei der Fächerkombination mit Design Interaktiver Medien kann diese Modulkomponente nicht belegt werden, wird/wurde in Design Interaktiver Medien die Komponente DIM5-a studiert. Bei der Fächerkombination mit Design Audiovisueller Medien ist diese Modulkomponente Pflicht, wird/wurde in Design Audiovisueller Medien die Komponente DAM5-b studiert. Bei der Fächerkombination mit Design Audiovisueller Medien kann diese Modulkomponente nicht belegt werden, wird/wurde in Design Audiovisueller Medien die Komponente DAM5-a studiert. In der Lehrveranstaltung gilt Anwesenheitspflicht gemäß der Richtlinie zum Umgang mit Anwesenheitspflichten vom 16.10.2019 (Amtl. Mittag. 67/19).					
Inhalte:					
z.B.:					
<ul style="list-style-type: none"> • Dokumentarisches Sujet und Differenzen vornehmlich beobachtender Herangehensweisen • journalistische Bildästhetiken • Analyse, Reflexion und Rezeption subjektiver Positionen im dokumentarischen Kontext • Grundlagen in der Produktion fotografischer Bildmedien • Technologie und gerätekundliches Arbeitsprozesswissen im Kontext fotografischer Fragestellungen und deren Vertiefung in praktischen Übungen 					
MED5-b	Fotografie II – Inszenierung	WP	Projektseminar	3	90 h
Bemerkungen:					
1 SWS der Kontaktzeit kann als Blockveranstaltung in der vorlesungsfreien Zeit liegen. Bei der Fächerkombination mit Design Interaktiver Medien ist diese Modulkomponente Pflicht, wird/wurde in Design Interaktiver Medien die Komponente DIM5-a studiert. Bei der Fächerkombination mit Design Interaktiver Medien kann diese Modulkomponente nicht belegt werden, wird/wurde in Design Interaktiver Medien die Komponente DIM5-b studiert. Bei der Fächerkombination mit Design Audiovisueller Medien ist diese Modulkomponente Pflicht, wird/wurde in Design Audiovisueller Medien die Komponente DAM5-b studiert. Bei der Fächerkombination mit Design Audiovisueller Medien kann diese Modulkomponente nicht belegt werden, wird/wurde in Design Audiovisueller Medien die Komponente DAM5-b studiert. In der Lehrveranstaltung gilt Anwesenheitspflicht gemäß der Richtlinie zum Umgang mit Anwesenheitspflichten vom 16.10.2019 (Amtl. Mittag. 67/19).					
Inhalte:					
z.B.:					
<ul style="list-style-type: none"> • Inszenierte Sujets und ihre unterschiedlichen Herangehensweisen • Intentionales Gestalten szenischer Kontexte • Visuelle Komposition narrativer Inhalte • Vertiefende bildkompositorische Gestaltungsmöglichkeiten • Unterschiedliche ästhetische Ansätze und fotografische Bildsprachen • Analyse künstlerischer und angewandter Arbeitsweisen im Kontext von zeitgenössischen und historischen Positionen • Vertiefende praktische Übungen zu Technologie und Arbeitsprozesswissen im Kontext avancierter fotografischer Fragestellungen und unterschiedlicher Stilistiken 					
MED5-c	Übung zu Fotografie I	WP	Übung	0	60 h

Komponente/n	PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand	
Bemerkungen:					
In dieser Komponente ist die unbenotete Studienleistung zu erbringen, wenn die Komponente a studiert wird. In der Lehrveranstaltung gilt Anwesenheitspflicht gemäß der Richtlinie zum Umgang mit Anwesenheitspflichten vom 16.10.2019 (Amtl. Mittag. 67/19).					
Inhalte:					
z.B.					
<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der fotografischen Aufnahme (Kameratechnik von Spiegelreflex- bzw. Systemkameras mit Wechselobjektiven, Funktionsweise von digitalen Sensoren) • Gestaltung bei der Aufnahme mit Brennweite, Blende und Verschlusszeit • Aufnahmetechnik im Fotostudio (Studioaufbau, Lichtformer und Lichtführung mit Dauerlicht, rechnergestützte Aufnahme (tethered shooting)) • gestalterischer Einfluss verschiedener technischer Vorgehensweisen auf das Bildergebnis • technische Grundlagen einer Studioblitzanlage • Einsatz von diversen Lichtformern im Studio, Betrachtung der verschiedenen Anwendungsmöglichkeiten und ihrer Wirkung • Aufbau komplexer Beleuchtungsszenarien und Gestaltung Inszenierter Fotoaufnahmen • Bedienung und Nutzung eines hochwertigen digitalen Kamerasytems, Einsatz von Aufnahmesoftware (tethered shooting), Nutzung von Raw-Daten und deren Weiterverarbeitung • Ausarbeitung der Bilddaten, Bildverwaltung, Bildausgabe und Präsentation 					
MED5-d	Übung zu Fotografie II	WP	Übung	0	60 h
Bemerkungen:					
In dieser Komponente ist die unbenotete Studienleistung zu erbringen, wenn die Komponente b studiert wird. In der Lehrveranstaltung gilt Anwesenheitspflicht gemäß der Richtlinie zum Umgang mit Anwesenheitspflichten vom 16.10.2019 (Amtl. Mittag. 67/19).					
Inhalte:					
z.B.:					
<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der fotografischen Aufnahme (Kameratechnik von Spiegelreflex- bzw. Systemkameras mit Wechselobjektiven, Funktionsweise von digitalen Sensoren) • Gestaltung bei der Aufnahme mit Brennweite, Blende und Verschlusszeit • Aufnahmetechnik mit vorhandenem Licht (natürliche und künstliche Lichtquellen, Farbtemperatur, Aufhellung etc.) • Aufnahmetechnik "on-location" (Funktionsweise und Einsatz einer mobilen Blitzanlage, Kombination von Blitzlicht und Dauerlicht (Mischlicht)) • gestalterischer Einfluss verschiedener technischer Vorgehensweisen auf das Bildergebnis • Ausarbeitung der Bilddaten, Bildverwaltung, Bildausgabe und Präsentation 					

MED6	Grundlagen Typografie und Layoutgestaltung 1	PF/WP PF	Gewicht der Note 5	Workload 5 LP	Aufwand 150 h
Qualifikationsziele:					
Die Absolvent*innen <ul style="list-style-type: none"> • beherrschen die Anwendung von Typografie in der Layoutgestaltung, • kennen Spezifika typografischer Gestaltung, • können ein Regel- und Formenrepertoire sowie ihre persönliche Position in der Typografie in Konzeption, Entwurf und Ausführung gezielt einbringen, • beherrschen Verfahren zur typografischen Gestaltung, • können ihre typografischen Fähigkeiten und Fertigkeiten zum Entwurf einsetzen, • beherrschen Methoden des Wahrnehmens, Sammelns und Ordnens von Bezugsmaterial als Mittel zur Vorbereitung des typografischen Entwurfs, • beherrschen grundlegende Methoden zur Analyse von Typografie und Layout-Gestaltung, • können spezielle Aspekte der Typografie im historischen, kulturellen und designethischen Kontext erläutern, • sind mit Handbuchliteratur der Typografie vertraut und wissen sie kritisch zu nutzen. 					
Moduldauer: 1 Semester	Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 3		

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 48517	Präsentation mit Kolloquium	15 Minuten	unbeschränkt	5

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
MED6-a	Detailtypografie	WP	Projektseminar	3	150 h

Bemerkungen:

1 SWS der Kontaktzeit kann als Blockveranstaltung in der vorlesungsfreien Zeit liegen.

Bei der Fächerkombination mit Design Interaktiver Medien kann diese Modulkomponente nicht belegt werden.

In der Lehrveranstaltung gilt Anwesenheitspflicht gemäß der Richtlinie zum Umgang mit Anwesenheitspflichten vom 16.10.2019 (Amtl. Mittag. 67/19).

Inhalte:

z.B.:

- Elemente und Regeln der Typografie
- Gesetzmäßigkeiten von Mikrotypografie / Makrotypografie: Zurichtung und Spationierung / Auszeichnung / Raster / Layout / Integration Schrift-Grafik-Fotografie / Dramaturgie von Seitenfolgen
- Sensibilisierung in der Wahrnehmung von Typografie
- Gesetzmäßigkeiten der Lesetypografie: Laufweite / Abstände / Orthotypografie / Satzspiegel / Verhältnis von bedruckter und unbedruckter Fläche
- Grundlagen der Schrifterstellung: Anatomie der Schrift / Schriftfamilien / Typografische Maßsysteme
- Qualitative Beurteilung von Schriftschnitten und deren Anwendung
- Systeme zur Klassifikation von Schriften

MED6-b	Regeln und Positionen	WP	Projektseminar	3	150 h
--------	------------------------------	----	----------------	---	-------

Bemerkungen:

1 SWS der Kontaktzeit kann als Blockveranstaltung in der vorlesungsfreien Zeit liegen.

Bei der Fächerkombination mit Design Interaktiver Medien ist diese Komponente Pflicht.

In der Lehrveranstaltung gilt Anwesenheitspflicht gemäß der Richtlinie zum Umgang mit Anwesenheitspflichten vom 16.10.2019 (Amtl. Mittag. 67/19).

Inhalte:

z.B.:

- Positionen und Haltungen der Typografie
- Welt der Typografie und der Typografen
- Erkennen und Vergleichen von Typen
- Gestalterische Annäherung an bestehende Positionen und Haltungen
- Kontrastierende Intervention zu bestehenden Positionen und Haltungen
- Gesetzmäßigkeiten von Typografie in Plakat und Zeitschrift/Booklet
- Künstlerische Herangehensweisen in der Typografie
- Entwicklung einer persönlichen typografischen Haltung in Konzeption, Entwurf und Ausführung
- Funktionen von Typografie
- Anthropologische, physiologische, psychologische, soziale, kommerzielle, politische etc. Funktionen von Typografie
- Exemplarische Aspekte der Geschichte der Typografie
- Handbuchliteratur zu Typografie und Layout

MED7	Grundlagen Typografie und Layoutgestaltung 2	PF/WP PF	Gewicht der Note 5	Workload 5 LP	Aufwand 150 h
-------------	---	---------------------------	-------------------------------------	--------------------------------	--------------------------------

Qualifikationsziele:

Absolvent*innen

- können typografische Projekte eigenständig planen und durchführen.
- wissen grundlegende Methoden zur Analyse von Typografie und Layout-Gestaltung in der Praxis anzuwenden.
- wissen die typographische Fachsprache im Arbeitsprozess anzuwenden.
- sind in der Lage, typografische Konzepte, Varianten, Entscheidungen und Ergebnisse zu entwickeln, begründend zu beurteilen und zu präsentieren.
- sind in der Lage, die eigene typografische Arbeit kritisch zu reflektieren.
- können ihre typografische Arbeit im historischen, kulturellen und designethischen Kontext erläutern und herleiten.

Allgemeine Bemerkungen:

Es wird empfohlen vor der Teilnahme an Veranstaltungen dieses Moduls MED6 erfolgreich abgeschlossen zu haben.

Moduldauer: 1 Semester	Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester	Empfohlenes FS: 4
-------------------------------	--	--------------------------

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 48522	Präsentation mit Kolloquium	15 Minuten	unbeschränkt	5

Komponente/n	PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
MED7-a Typografisches Projekt	PF	Projektseminar	3	150 h

Bemerkungen:

1 SWS der Kontaktzeit kann als Blockveranstaltung in der vorlesungsfreien Zeit liegen.

In der Lehrveranstaltung gilt Anwesenheitspflicht gemäß der Richtlinie zum Umgang mit Anwesenheitspflichten vom 16.10.2019 (Amtl. Mittag. 67/19).

Inhalte:

z.B.:

- Topologie und Typologie medialer Anwendungen von Typographie
- Typografie in Printmedien (u.a. in der Unternehmens- und Marketingkommunikation).
- Arbeiten mit Gestaltungsrastern.
- Entwicklung typographischer Projekte
- Konzeption und Entwurf von Produkten im Corporate Design oder Editorial Design.
- Vermittlung, Fortentwicklung und Reflexion einer persönlichen typografischen Haltung in Konzeption, Entwurf und Ausführung.
- Handbuchliteratur zur Projektentwicklung in Typographie und Layoutgestaltung.

MED8	Medien- und Designtechnologie 1	PF/WP	Gewicht der Note	Workload	Aufwand
Qualifikationsziele:					
Absolvent*innen <ul style="list-style-type: none"> • sind in der Lage die Abhängigkeiten zwischen Entwurf und Realisierung wahrzunehmen und zu qualifizieren. • können die Anforderungen, welche sich aus gestalterischen Konzepten ergeben in qualitative Druckerzeugnisse übersetzen. • nutzen das Wissen über Produktionstechniken und Colormanagement, um dieses in ihren eigenen Gestaltungsprozess wirksam werden zu lassen. • sind qualifiziert die Prozesse und Qualitäten der Druckvorstufe nachzuvollziehen und aktiv zu beherrschen. • sind in der Lage die technischen Möglichkeiten des Desktop-Publishings und die Anforderungen der druckvorbereitenden Produktion für ihre Projektideen einzubringen. 					
Moduldauer: 1 Semester	Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester			Empfohlenes FS: 3	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 48475	Präsentation mit Kolloquium	15 Minuten	unbeschränkt	5

Komponente/n	PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
MED8-a Druckvorstufe / Colormanagement	PF	Projektseminar	3	150 h
Bemerkungen:				
1 SWS der Kontaktzeit kann als Blockveranstaltung in der vorlesungsfreien Zeit liegen. In der Lehrveranstaltung gilt Anwesenheitspflicht gemäß der Richtlinie zum Umgang mit Anwesenheitspflichten vom 16.10.2019 (Amtl. Mittag. 67/19).				
Inhalte:				
z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen von PostScript und PDF • charakteristische Eigenschaften von Wiedergabegeräten • Produktion digitaler Schriften • Herstellung guter Rasterungen • Farbprofile/-kalibrierung 				

MED9	Medien- und Designtechnologie 2	PF/WP	Gewicht der Note	Workload	Aufwand
Qualifikationsziele:					
Absolvent*innen					
• sind in der Lage, die Umsetzung eines Entwurfes bis hin zur Realisierung qualifiziert anzuleiten.					
• können die Möglichkeiten von Druckerzeugnissen ausgehend von gestalterischen Konzepten wahrnehmen und zielgerichtet einsetzen.					
• verfügen über ein differenziertes Wissen zu bedruckbaren Materialien sowie über die Möglichkeiten des Veredelns und Bedruckens dieser.					
• können qualifizierte Aussagen über Planung, Prozesse und Ergebnisse von Bedruck- und Veredelungsmaßnahmen treffen.					
• verfügen über Kenntnisse unterschiedlichster Druckverfahren.					
• kennen aktuelle Produktionsverfahren zur Realisierung von Gestaltungsprojekten (on demand, Digital-, Offset-, Hoch-/Tiefdruck et cetera).					
• verfügen über Kenntnisse über Qualitäten, Prozesse und Kosten verschiedener Produktionsverfahren.					
Moduldauer: 1 Semester	Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester			Empfohlenes FS: 3	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 48498	Präsentation mit Kolloquium	15 Minuten	unbeschränkt	5

Komponente/n	PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
MED9-a Bedruckstoffe / Be- und Verarbeitung	PF	Projektseminar	3	150 h
Bemerkungen:				
1 SWS der Kontaktzeit kann als Blockveranstaltung in der vorlesungsfreien Zeit liegen. In der Lehrveranstaltung gilt Anwesenheitspflicht gemäß der Richtlinie zum Umgang mit Anwesenheitspflichten vom 16.10.2019 (Amtl. Mittag. 67/19).				
Inhalte:				
z.B.				
<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen zur Handhabung bedruckbaren Materialien • Differenzierte Beurteilung von Papierqualitäten • Drucktechnische Verfahren des Textildrucks • charakteristische Eigenschaften Druckverfahren • charakteristische Anforderungen von Druckverfahren • Produktion von Druckerzeugnissen • Veredelungsprozesse (Sonderfarben, Prägen, Stanzen,...) • Buchbindeverfahren 				

MED10	Geschichte und Theorie 2	PF/WP	Gewicht der Note	Workload	Aufwand
Qualifikationsziele:					
Die Absolvent*innen					
<ul style="list-style-type: none"> • verfügen über eine vertiefte Kenntnis der Gestaltungs- und Mediengeschichte und -theorie. • Können Konzepte der Gestaltungs- und Mediengeschichte und/oder -theorie ein- und zuordnen. • sind befähigt, Werke des Mediendesigns wissenschaftlich zu analysieren, zu interpretieren, zu kritisieren und historisch sowie theoretisch einzuordnen. • sind sensibilisiert gegenüber theoretischen Konzepten außerhalb der eigenen disziplinrelevanten Geschichte und Theorie • sind befähigt wissenschaftliche Arbeiten anzufertigen. • haben Zugänge zur wissenschaftlichen Arbeit mit Literatur. 					
Allgemeine Bemerkungen:					
<p>Sofern in derselben Modulkomponente Leistungen zu Lehrveranstaltungen mit unterschiedlichen Themen erbracht werden, können mehrere unbenotete Studienleistungen derselben Modulkomponente angerechnet werden.</p> <p>Abgabetermine/-zeiträume von Prüfungsleistungen werden durch die Lehrperson der Lehrveranstaltung angekündigt und/oder vereinbart.</p>					
Moduldauer: 2 Semester	Angebotshäufigkeit: in jedem Semester			Empfohlenes FS: 4	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses:				
Umfang: 15-25 Seiten (bei Standard-Schriftart 11Pt mit einem Zeilenabstand von 1,5)				
Modulabschlussprüfung ID: 61996	Schriftliche Hausarbeit		unbeschränkt	2
Erläuterung zur Modulabschlussprüfung:				
Die Modulabschlussprüfung ist aufbauend zur UBL 61997 zu erbringen.				
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en):				
Die UBL 61997 ist in Komponente a und die UBL 61998, nach Wahl der Studierenden, in einer der Komponenten b, c, d, e, f, g oder h zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 61997	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2
Unbenotete Studienleistung ID: 61998	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
MED10-a	Designttheorie	PF	Seminar	3	150 h
Bemerkungen:					
1 SWS der Kontaktzeit ist die Einzelbetreuung bei Anfertigung der Modulabschlussprüfung. In dieser Modulkomponente muss eine unbenotete Studienleistung erbracht werden und aufbauend auf der Studienleistung die Modulabschlussprüfung erbracht werden.					
Inhalte:					
z.B.:					
<ul style="list-style-type: none"> • Theoretische Positionen in der Designttheorie und Designwissenschaft • Methoden und Aspekte der Designwissenschaft • Designrhetorik/-ethik • Diskurse in der Designttheorie • Verhältnis zwischen Designttheorie und Designpraxis • designtheoretische Aspekte in geisteswissenschaftlichen und soziologischen Kontexten 					
MED10-b	Kulturtheorie	WP	Seminar	2	60 h
Inhalte:					
z.B.:					
<ul style="list-style-type: none"> • theoretische Grundlagenkonzepte/ Theorieentwürfe der Kulturwissenschaft • kulturwissenschaftliche Diskurse • Visuelle Kultur • Ästhetik des Alltags • Kulturell-soziale Dimensionen des Gestaltens 					
MED10-c	Raumtheorie	WP	Seminar	2	60 h
Inhalte:					
z.B.:					
<ul style="list-style-type: none"> • theoretische Grundlagenkonzepte zum Raumdenken/-wahrnehmen • Phänomenologie des Raumes • philosophische, soziologische und ästhetische Positionen zum Raum • vertiefende Architekturtheorie • Methoden zur theoretisch fundierten Raumanalyse 					
MED10-d	Medientheorie	WP	Seminar	2	60 h
Inhalte:					
z.B.:					
<ul style="list-style-type: none"> • theoretische Grundlagenkonzepte der Kommunikations- und Informationstheorie sowie • Medienphilosophie und -ästhetik • theoretische Perspektiven auf Wirkungsmechanismen von Medien • Diskurse aus der Medienwissenschaft • Methoden zur theoretisch fundierten Analyse von Medienformen und/oder -systemen • Schnittmengen der medientheoretischen Auseinandersetzung und der Disziplin des Mediendesigns 					
MED10-e	Ästhetik	WP	Seminar	2	60 h

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
Inhalte:					
z.B.					
MED10-f	Filmtheorie	WP	Seminar	2	60 h
Inhalte:					
z.B.:					
<ul style="list-style-type: none"> • Phänomenologie des Filmes • kommunikations- und medientheoretische Perspektiven auf Film und/oder Fotografie • Theorien zu verschiedenen Genres im Film • Wahrnehmungspsychologische Betrachtungen des Mediums Film • filmwissenschaftliche Diskurse 					
MED10-g	Theorie des Interface- und Interaktionsdesigns	WP	Seminar	2	60 h
Inhalte:					
z.B.:					
<ul style="list-style-type: none"> • theoretische Grundlagenkonzepte aus der Verhaltens- sowie Handlungstheorie • Theorien und Perspektiven zu User-Experience und Usability • Reflexion empirischer Methoden im Bereich des Interface- und Interaktionsdesigns • Soziologische, geistes-, medien- und kommunikationswissenschaftliche Dimensionen des Interfaces und von interaktiven Medien 					
MED10-h	Systematik der Farbtheorie	WP	Seminar	2	60 h
Inhalte:					
z.B.:					
<ul style="list-style-type: none"> • Physikalische Grundlagen der Farbe • Physiologie der Farbempfindung • Psychologie und Ästhetik der Farbempfindung • Farbharmonik • Kulturgeschichte der Farbe unter besonderer Berücksichtigung der Farb-, Her- und Darstellungstechniken • Geschichte der Farbtheorie 					

MED11	Konzeption und Entwurf 1	PF/WP	Gewicht der Note	Workload	Aufwand
Qualifikationsziele:					
Absolvent*innen					
<ul style="list-style-type: none"> • sind in der Lage eigenständige Projektideen zu entwickeln. • verfügen über die Fähigkeit Prozesse zur Verwirklichung von Projektideen eigenständig zu planen und umzusetzen. • können ihre Projektideen im aktuellen Designdiskurs verorten. • sind in der Lage, ihrer eigenen gestalterischen Persönlichkeit und Position in Projekten Ausdruck zu verleihen. • können gestalterische Konzepte, Varianten und Entscheidungen begründen, reflektieren und vermitteln. • sind in der Lage gestalterische Konzepte plausibel und diskursiv zu entwickeln. • sind in der Lage experimentelle Zugänge in Entwurfskonzepte zu integrieren. 					
Allgemeine Bemerkungen:					
Es wird empfohlen vor der Teilnahme an Veranstaltungen dieses Moduls MED1, MED2, MED3, MED4, MED5, MED6, MED7, MED8, MED9 erfolgreich abgeschlossen zu haben.					
Moduldauer: 1 Semester	Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 4		

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 62011	Präsentation mit Kolloquium	15 Minuten	unbeschränkt	5

Komponente/n	PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
MED11-a Visuelle Kommunikation I	PF	Projektseminar	4	150 h
Bemerkungen:				
1 SWS der Kontaktzeit kann als Blockveranstaltung in der vorlesungsfreien Zeit liegen. In der Lehrveranstaltung gilt Anwesenheitspflicht gemäß der Richtlinie zum Umgang mit Anwesenheitspflichten vom 16.10.2019 (Amtl. Mittag. 67/19).				
Inhalte:				
<p>z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Plakatgestaltung • Editorial Design • Corporate Design /Branding • Unternehmenskommunikation • Kampagnengestaltung • Transmediale Gestaltungskonzepte • Experimentelle Gestaltungsansätze/Ideenfindung 				

MED12	Konzeption und Entwurf 2	PF/WP	Gewicht der Note	Workload	Aufwand
Qualifikationsziele:					
Absolvent*innen erweitern ihre Kompetenzen in der designspezifischen Projektarbeit. Sie vertiefen die Fähigkeit <ul style="list-style-type: none"> • eigenständig Projektideen zu entwickeln. • Prozesse zur Verwirklichung von Projektideen eigenständig zu planen und umzusetzen. • ihre Projekte im aktuellen Designdiskurs zu verorten. • ihre gestalterische Persönlichkeit und Position in Projekten zum Ausdruck zu bringen. • gestalterische Konzepte, Varianten und Entscheidungen zu begründen, zu reflektieren und zu vermitteln. • gestalterische Konzepte plausibel und diskursiv zu entwickeln. • experimentelle Zugänge in Entwurfskonzepte zu integrieren. 					
Allgemeine Bemerkungen:					
Es wird empfohlen vor der Teilnahme an Veranstaltungen dieses Moduls MED1, MED2, MED3, MED4, MED5, MED6, MED7, MED8, MED9, MED11 erfolgreich abgeschlossen zu haben.					
Moduldauer: 1 Semester	Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester			Empfohlenes FS: 4	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 62009	Präsentation mit Kolloquium	15 Minuten	unbeschränkt	5

Komponente/n	PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
MED12-a Visuelle Kommunikation II	PF	Projektseminar	4	150 h
Bemerkungen:				
1 SWS der Kontaktzeit kann als Blockveranstaltung in der vorlesungsfreien Zeit liegen. In der Lehrveranstaltung gilt Anwesenheitspflicht gemäß der Richtlinie zum Umgang mit Anwesenheitspflichten vom 16.10.2019 (Amtl. Mittag. 67/19).				
Inhalte:				
z.B.:				
<ul style="list-style-type: none"> • Plakatgestaltung • Editorial Design • Corporate Design /Branding • Unternehmenskommunikation • Kampagnengestaltung • Transmediale Gestaltungskonzepte • Experimentelle Gestaltungsansätze/Ideenfindung 				

MED13	Mediendesignprojekt	PF/WP	Gewicht der Note	Workload	Aufwand
Qualifikationsziele:					
Die Absolvent*innen					
<ul style="list-style-type: none"> • sind in der Lage, ein für das Berufsfeld relevantes Gestaltungsprojekt hinsichtlich seiner Prozesse und Ergebnisse selbständig zu planen, zu entwickeln, durchzuführen, zu präsentieren und zu beurteilen. • können eine Gestaltungsaufgabe in ihrer Komplexität treffend erfassen, beherrschen Methoden systematischer Bestandsaufnahme und Recherche und haben Erfahrung in der Entwicklung vielfältiger Lösungswege, in der Erarbeitung und Präsentation von Gestaltungsvarianten sowie in der gestalterischen und technischen Realisation, Präsentation und Beurteilung von Gestaltungsentwürfen. • sind in der Lage, ihre eigene Arbeit und den eigenen Arbeitsprozess zu systematisieren, zu verschriftlichen und zu visualisieren • sind sie in der Lage, gestaltungswissenschaftliche Arbeitsmethoden und Argumente in alle Phasen der gestalterischen Arbeit einzubeziehen. • können sowohl an eigenen Arbeiten als auch an anderen Gestaltungsbeispielen die jeweiligen Bedingungen, Prinzipien und Ziele von Gestaltung wahrnehmen, beschreiben, analysieren, interpretieren und bewerten. 					
Allgemeine Bemerkungen:					
Es wird empfohlen vor der Teilnahme an Veranstaltungen dieses Moduls MED1, MED2, MED3, MED4, MED5, MED6, MED7, MED8, MED9, MED11 erfolgreich abgeschlossen zu haben. Die Lehrveranstaltungen, welche diesem Modul zugewiesen sind, haben wechselnde Themen und sind bei Belegung innerhalb eines Jahres mit den vorgegebenen Studien- und Prüfungsleistungen abzuschließen. Ansonsten ist die erneute Teilnahme an einer Lehrveranstaltung zu der jeweiligen Modulkomponente erforderlich.					
Moduldauer: 1 Semester	Angebotshäufigkeit: in jedem Semester	Empfohlenes FS: 5			

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 62007	Präsentation mit Kolloquium	15 Minuten	unbeschränkt	8

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
MED13-a	Mediendesignprojekt	PF	Projektseminar	8	240 h
Bemerkungen:					
1 SWS der Kontaktzeit kann als Blockveranstaltung in der vorlesungsfreien Zeit liegen. In der Lehrveranstaltung gilt Anwesenheitspflicht gemäß der Richtlinie zum Umgang mit Anwesenheitspflichten vom 16.10.2019 (Amtl. Mittag. 67/19).					
Inhalte: z.B.					
<ul style="list-style-type: none"> • Gestaltungsprojekt: Entwicklung eines transmedial funktionierenden Gestaltungsprojektes (z.B. Corporatedesign, Editorialprojekt, Kampagnenkonzept, ...) unter Berücksichtigung der Phasen: <ol style="list-style-type: none"> 1. Theoretisch-thematische Vorarbeit, z.B.: Projekterfassung, Recherche (einschl. Recherche wissenschaftlicher und weiterer Literatur; Materialsammlung), Themenfindung, Festlegung von Methoden (Interview, Inhaltsanalyse, Soziologische Faktensammlung, etc.); 2. Theoretisch-analytische Vorarbeit z.B.: Dokumentation und Situationsanalyse des technischen und gestalterischen Ist-Zustandes, Adressierung, Produkt-, Markt-, Konkurrenz- und Kommunikationsanalyse, Problem und Zieldefinition; 3. Konzeption und Entwurf z.B.: Ideenfindung zur vorgegebenen Themenstellung, Systematik, Optimierung, Selektion und Layout (Ideenskizzen, Entwürfe, Textvorschläge etc.), Nutzungs-, Gestaltungs-, Kommunikations-, Material- und Ausstattungskonzeption einschließlich designethischer Bezüge, mediale Aufbereitung und Dokumentation des kreativen Prozesses; 4. Konzeptionell-gestalterischer Ausarbeitung z.B.: Mediadefinition, Gestaltungs- und Kommunikationskonzeption, Theorie und Konzeption; 5. Realisation und Präsentation z.B.: visuelle und/oder dreidimensionale gestalterische Lösung / Präsentationslayouts o.ä., Präsentationsaufbau, Vorbereitung begleitenden und unterstützenden Materials, Vortrag mit Kolloquium. 					

Legende

PF	Pflichtfach
WP	Wahlpflichtfach
FS	Fachsemester
LP	Leistungspunkte
MAP	Modulabschlussprüfung
UBL	Unbenotete Studienleistung
SWS	Semesterwochenstunden